



## **AFRIKA/ÄGYPTEN - Der koptische Kardinal Naguib wird am Konklave teilnehmen**

Kairo (Fidesdienst) – Der emeritierte Patriarch von Alexandrien, Kardinal Antonios Naguib, bestätigt seine Teilnahme am Konklave, die bisher aus gesundheitlichen Gründen nicht sicher war. Ein Schlaganfall am 31. Dezember 2011 hatte dazu geführt, dass er Mitte Januar sein Amt als Patriarch niederlegen musste. Doch sein Zustand scheint sich soweit gebessert zu haben, dass er nun nach Rom reisen kann. „Ich freue mich sehr, dass ich an diesem wichtigen Moment im Leben der Kirche teilnehmen kann“, so der Kardinal im Gespräch mit dem Fidesdienst, „Davon hätte ich nicht mehr zu träumen gewagt. Zunächst habe ich gedacht, dass ich die Reise in die Ewige Stadt zur Teilnahme am Konklave nicht auf mich nehmen könnte. Doch dann wurde mir bewusst, dass es die erste Pflicht eines Kardinals ist, an der Wahl des Nachfolgers Petri teilzunehmen. So habe ich meine anfängliche Entscheidung geändert“.

Der ägyptische Kardinal wird Kairo allerdings erst verlassen, wenn das Datum der Generalkongregationen und des Konklaves feststeht. In Rom wird ein Begleiter mit Sondergenehmigung den ägyptischen Kardinal von der Unterkunft der Kardinäle im Haus „Santa Marta“ zum Eingang der Synodenaula begleiten.

Der 77jährige Antonios Naguib wurde im Frühjahr 2006 zum Patriarchen der koptischen Katholiken gewählt, Papst Benedikt XVI. hatte ihn 2010 zum Kardinal ernannt. Außer ihm werden drei weitere Oberhäupter ostkirchlicher katholischer Kirchen am Konklave teilnehmen, der maronitische Patriarch von Antiochien, Kardinal Bechara Boutros Rai, der syromalabarische Großerbischof von Enrakulam-Angamaly, George Alencherry, und der syromalankarische Erzbischof von Trivandrum, Baselios Cleemis Thottunkal. (GV) (Fidesdienst, 01/03/2013)